

DaF / DaZ Grammatik A2

Deutsch EXPRESS

Ihr
schneller
Weg zu
A2!



Lernen

Üben

Testen

Deutsch lernen – jetzt durchstarten!

Inhalt

NEBENSATZ	3
Verben mit Dativ- und Akkusativ Objekt	4
Personalpronomen	5
GENETIV	6
ADJEKTIVDEKLINATION	7
nach dem bestimmten Artikel	7
nach dem unbestimmten Artikel	8
ohne Artikel	9
PRÄTERITUM (IMPERFEKT) – MODALVERBEN	10
VERB LASSEN	11
REFLEXIVVERBEN	12
VERBEN MIT PRÄPOSITIONEN (Präpositionalobjekt)	14
unpersönliches Subjekt	14
persönliches Subjekt	14
SUPERLATIV	15
PRONOMINALADVERBIEN	17
WECHSELPRÄPOSITIONEN (mit Akkusativ und mit Dativ)	20
ÄNLICHE VERBEN	22
KONJUNKTIV II (würde / hätte / wäre / Modalverben)	24
RELATIVSÄTZE	26
Relativsätze mit Relativpronomen	26
Relativsätze mit Präpositionen + Relativpronomen.....	28
PRÄTERRITUM (IMPERFEKT)	29
Schwache Verben (Regelmäßige)	29
Starke Verben (Unregelmäßige)	30
PLUSQUAMPERFEKT	31
UNBESTIMMTE PRONOMEN UND ARTIKEL	33
DEMONSTRATINARTIKEL UND DEMONSTRATIVPRONOMEN	34
NEBENSATZ MIT DAMIT UND UM...ZU	36
FUTUR I	37

NEBENSATZ

NEBENSATZ(NS)

HAUPTSATZ (HS)

Konjunktion

Subjekt

Verb immer am Ende

Ich bleibe zu Hause, weil es regnet.

Konjunktionen:

HS NS

Warum?, weil(da) Ich bin müde, weil ich viel arbeite.

Was?, dass Ich weiß, dass er heute kommt.

Wann?, wenn (falls) Ich rufe dich an, wenn ich Zeit habe.

1 2

Ich bleibe zu Hause, weil es regnet.

1 2

Weil es regnet, bleibe ich zu Hause.

ÜBUNG 1: weil, dass oder wenn

Warum?

Beispiel: Ich gehe früh ins Bett, weil ich morgen früh aufstehen muss.

- Sie lernt Deutsch, ___ sie in Deutschland arbeitet.
- Wir bleiben zu Hause, ___ es regnet.
- Er freut sich, ___ er Geburtstag hat.
- Ich rufe dich an, ___ ich Zeit habe.
- Sie sagt, ___ sie krank ist.
- Wir bleiben drinnen, ___ es sehr kalt ist.
- Er ist glücklich, ___ er gute Noten bekommt.
- Ich esse weniger Süßes, ___ ich abnehmen will.
- Sie geht spazieren, ___ die Sonne scheint.
- Ich helfe dir, ___ du mir etwas erklärst.
- Wir bleiben zu Hause, ___ wir krank sind.
- Er arbeitet viel, ___ er Geld braucht.
- Ich weiß, ___ er gut kochen kann.

- n) Sie macht Pause, ___ sie müde ist.
- o) Ich kaufe das Buch, ___ es interessant ist.
- p) Wir gehen ins Kino, ___ wir Lust haben.
- q) Er telefoniert mit seiner Freundin, ___ er sie vermisst.
- r) Ich lerne, ___ ich die Prüfung bestehen will.
- s) Sie fährt mit dem Rad, ___ es nicht regnet.

ÜBUNG 2: Satzbau

Beispiel: Ich gehe früh ins Bett, weil ich muss morgen früh aufstehen.

Ich gehe früh ins Bett, weil ich morgen früh aufstehen **muss**.

- a) Ich rufe dich an, wenn habe ich Zeit.
- b) Sie sagt, dass ist sie krank.
- c) Wir bleiben drinnen, weil kalt es ist sehr.
- d) Er ist glücklich, dass bekommt er gute Noten.
- e) Ich esse weniger Süßes, weil will ich abnehmen.
- f) Sie geht spazieren, wenn scheint die Sonne.
- g) Ich helfe dir, wenn erklärst du mir etwas.
- h) Wir bleiben zu Hause, weil sind wir krank.
- i) Er arbeitet viel, weil braucht er Geld.
- j) Ich weiß, dass kann er gut kochen.
- k) Sie macht Pause, weil ist sie müde.

Verben mit Dativ- und Akkusativ Objekt.

Ein Verb kann **2 Objekte** haben.

1. **Dativobjekt (wem?)** – steht meistens **für die Person**.
2. **Akkusativobjekt (wen?/was?)** – steht meistens **für die Sache**.

geben

WEM? **WAS?**
↓ ↓
Ich **gebe dem Mann** (Dativ) **ein Buch** (Akkusativ).

Dativ: dem Mann → **wem** gebe ich etwas?

Akkusativ: ein Buch → **was** gebe ich?

ÜBUNG 3:

Beispiel: Ich gebe ___ (mein Bruder) ___ (das Buch).

Ich gebe **meinem Bruder das Buch.**

- Sie schenkt ___ (ihr Freund) ___ (eine Uhr).
- Wir zeigen ___ (die Kinder) ___ (die Bilder).
- Er bringt ___ (sein Eltern) ___ (die Geschenke).
- Du erklärst ___ (ich) ___ (die Aufgabe).
- Ich kaufe ___ (mein Schwester) ___ (die Blumen).
- Sie erzählt ___ (ihr Freund) ___ (eine Geschichte).
- Wir leihen ___ (die Nachbarn) ___ (die Werkzeuge).
- Er gibt ___ (der Lehrer) ___ (das Papier).
- Ich zeige ___ (mein Mutter) ___ (die Fotos).
- Du schenkst ___ (dein Tante) ___ (das Bild).
- Sie bringt ___ (der Chef) ___ (der Bericht).
- Ich erkläre ___ (der Schüler) ___ (die Grammatik).
- Wir kaufen ___ (die Kindern) ___ (die Spielsachen).
- Er leiht ___ (sein Freundin) ___ (das Fahrrad).

Personalpronomen.

NOMINATIV	ich	du	er(Markus)	sie(Maria)	es(Kind)	wir	ihr	sie, Sie
AKKUSATIV	mich	dich	ihn	sie	es	uns	euch	sie, Sie
Dativ	mir	dir	ihm	ihr	ihm	uns	euch	ihnen,
Ihnen								

Du schenkst **deiner Tante das Bild.** **2 Nomen.**

Du schenkst **ihr das Bild.** **Pronomen vor Nomen.**

Du schenkst **es ihr.** **Akkusativ vor Dativ.**

ÜBUNG 4:

Beispiel: Ich gebe **meinem Bruder das Buch.** - Ich gebe **es ihm.**

- Sie schenkt **ihrem Freund eine Uhr.**
- Wir zeigen **den Kindern die Bilder.**
- Er bringt **seinen Eltern die Geschenke.**
- Du erklärst **mir die Aufgabe.**

DEUTSCH EXPRESS A2

- e) Ich kaufe **meiner Schwester die Blumen**.
- f) Sie erzählt **ihrem Freund eine Geschichte**.
- g) Wir leihen **dem Nachbarn die Werkzeuge**.
- h) Er gibt **dem Lehrer das Papier**.
- i) Ich zeige **meiner Mutter die Fotos**.
- j) Du schenkst **deiner Tante das Bild**.
- k) Sie bringt **dem Chef den Bericht**.
- l) Ich erkläre **dem Schüler die Grammatik**.
- m) Wir kaufen **den Kindern die Spielsachen**.
- n) Er leiht **seiner Freundin das Fahrrad**.

GENETIV (wessen?)

	maskulin	feminin	neutral	Plural
Nominativ	der	die	das	die
Akkusativ	den	die	das	die
Dativ	dem	der	dem	den
Genetiv	des(s/es)	der(x)	des(s/es)	der(x)

Das ist das Fahrrad **des** Bruders.

Das ist das Auto **der** Studentin.

Die Reifen **des** Autos.

Die Farbe **der** Autos. (pl.)

Genetiv mit Namen

Maria – Marias Buch

Peter – Peters Auto

ÜBUNG 5:

Beispiel: Das ist das Buch ___ (der Lehrer). – Das ist das Buch des Lehrers.

- a) Die Farbe ___ (die Blume) ist schön.
- b) Das Dach ___ (das Haus) ist rot.
- c) Die Seiten ___ (die Bücher) sind alt.
- d) Ich kenne den Bruder ___ (meine Freundin).
- e) Die Tasche ___ (Anna) ist neu.
- f) Das Auto ___ (Peter) ist schnell.

- g) Die Idee ___ (der Schüler) ist interessant.
- h) Das Zimmer ___ (mein Bruder) ist groß.
- i) Die Katze ___ (die Nachbarin) ist süß.
- j) Ich mag den Freund ___ (meine Schwester).

ÜBUNG 6:

Beispiel: Wessen Buch ist das? → Das ist das Buch des Lehrers. (der Lehrer).

- a) Wessen Tasche liegt hier? → Das ist ___ (Anna).
- b) Wessen Auto ist rot? → ___ (Peter) Auto ist rot.
- c) Wessen Idee ist interessant? → Idee ___ (der Schüler) ist interessant.
- d) Wessen Hund schläft draußen? → Hund ___ (die Nachbarin) schläft draußen.
- e) Wessen Fahrrad steht vor der Tür? → Fahrrad ___ (mein Bruder) steht vor der Tür.
- f) Wessen Haus ist groß? → Haus ___ (meine Eltern) ist groß.
- g) Wessen Blume blüht? → Blume ___ (die Freundin) blüht.
- h) Wessen Buchseiten sind alt? → Seiten ___ (die Bücher) sind alt.
- i) Wessen Ende war spannend? → Ende ___ (der Film) war spannend.
- j) Wessen Idee mögen wir? → Idee ___ (die Kinder) mögen wir.

ADJEKTIVDEKLINATION

der große Man

ein rotes Auto

eine hübsche Frau

Nach dem bestimmten Artikel

Nominativ: der, die, das – e **Plural:** immer - en

Akkusativ: die, das – e den – en

Dativ: – en

Genetiv: – en

Beispiel: Der alte Mann ist nett. (Nominativ)

Die neue Schule ist groß. (Nominativ)

Ich sehe den alten Mann. (Akkusativ)

Ich helfe dem alten Mann. (Dativ)

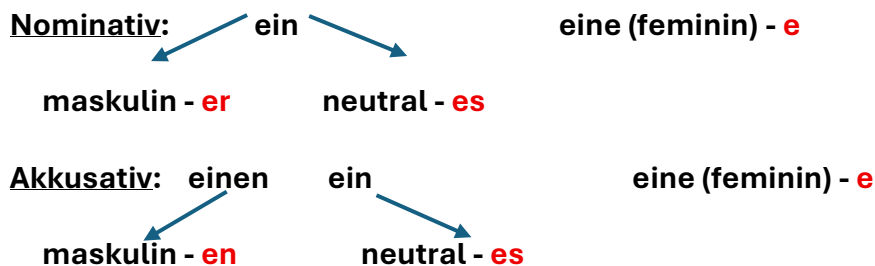
	der	die	das	die(pl.)
Nominativ	-e	-e	-e	-en
Akkusativ	-en	-e	-e	-en
Dativ	-en	-en	-en	-en
Genetiv	-en	-en	-en	-en

ÜBUNG 7:

Beispiel: Die schöne Frau lacht.

- Das klein___ Kind schläft.
- Die jung___ Leute kommen spät.
- Ich sehe den nett___ Lehrer.
- Sie kauft die neu___ Tasche.
- Wir besuchen das groß___ Museum.
- Er hilft dem krank___ Freund.
- Sie spricht mit der lieb___ Mutter.
- Wir fahren mit dem schnell___ Zug

Nach dem unbestimmten Artikel



Dativ: - **en**

Genetiv: - **en**

	ein	eine	ein	-
Nominativ	-er	-e	-es	-
Akkusativ	-en	-e	-es	-
Dativ	-en	-en	-en	-
Genetiv	-en	-en	-en	-

ÜBUNG 9:

Beispiel: Ein alter Mann wohnt hier.

- a) Eine schön___ Frau arbeitet dort.
- b) Ein klein___ Kind spielt draußen.
- c) Ich sehe einen nett___ Lehrer.
- d) Sie kauft eine neu___ Tasche.
- e) Wir besuchen ein groß___ Museum.
- f) Er hilft einem krank___ Freund.
- g) Sie spricht mit einer lieb___ Mutter.
- h) Ich trinke einen heiß___ Kaffee.

Ohne Artikel

	maskulin	feminin	neutral	plural
Nominativ	der -er	die -e	das -es	die -e
Akkusativ	den -en	-e	-es	-e
Dativ	dem -em	-er	-em	-en
Genetiv	-en	-er	-en	-er

Adjektiv nimmt die Endung vom Artikel.

Beispiel:

der
↓
Alter Mann arbeitet hier.

den
↓
Ich sehe alten Mann.

ÜBUNG 10:

Beispiel: Schöne Frau kommt aus Berlin.

- a) Klein___ Kind spielt im Park.
- b) Jung___ Leute reisen viel.
- c) Ich sehe alt___ Mann im Café.
- d) Sie kauft neu___ Tasche.
- e) Wir besuchen groß___ Museum.
- f) Er hilft krank___ Freund.
- g) Sie spricht mit lieb___ Mutter.
- h) Ich trinke heiß___ Kaffee.

ÜBUNG 11:

- a) Der alt___ Mann wohnt in Berlin.
- b) Ich sehe ein klein___ Kind im Park.
- c) Schön___ Frau kommt aus Deutschland.
- d) Wir besuchen das groß___ Museum.
- e) Er hilft einem jung___ Freund.
- f) Die neu___ Tasche gehört ihr.
- g) Ich trinke heiß___ Kaffee.
- h) Sie liest ein interessant___ Buch.
- i) Wir danken den gut___ Kollegen.
- j) Alt___ Mann sitzt auf der Bank.

PRÄTERITUM (IMPERFEKT) – MODALVERBEN

	sollen
ich	sollte
du	solltest
Er, sie, es	sollte
wir	sollten
ihr	solltet
Sie, sie	sollten

Präsens	Präteritum
Ich will	Ich wollte
Ich muss	Ich musste
Ich darf	Ich durfte
Ich kann	Ich konnte
Ich soll	Ich sollte
Ich mag	Ich mochte

ÜBUNG 12:

Beispiel: Ich konnte gestern nicht zum Kino gehen. (können)

- a) Wir ___ pünktlich sein. (müssen)
- b) Sie ___ den Kuchen essen. (mögen)
- c) Du ___ das Buch lesen. (sollen)
- d) Er ___ nach Hause gehen. (wollen)
- e) Ihr ___ heute lange bleiben. (dürfen)
- f) Ich ___ ihm helfen. (können)
- g) Wir ___ viel lernen. (müssen)
- h) Sie ___ das neue Auto kaufen. (wollen)
- i) Du ___ sehr freundlich sein. (sollen)

ÜBUNG 13:

Beispiel: Ich darf heute ins Kino. → Ich **durfte** gestern ins Kino.

- Wir können Deutsch sprechen. → Wir ___ gestern Deutsch sprechen.
- Er mag Pizza essen. → Er ___ gestern Pizza essen.
- Du musst deine Hausaufgaben machen. → Du ___ deine Hausaufgaben machen.
- Sie sollen freundlich sein. → Sie ___ freundlich sein.
- Ich will das neue Buch kaufen. → Ich ___ das neue Buch kaufen.
- Ihr dürft im Garten spielen. → Ihr ___ im Garten spielen.
- Wir müssen früh aufstehen. → Wir ___ früh aufstehen.
- Sie können sehr gut schwimmen. → Sie ___ sehr gut schwimmen.
- Er mag keinen Kaffee trinken. → Er ___ keinen Kaffee trinken.

VERB LASSEN

lassen = erlauben



lassen = machen lassen



lassen = zurücklassen



1. Ich lasse mein Kind spielen.
2. Ich lasse mein Auto reparieren.
3. Ich lasse das Buch auf dem Tisch.

Person	Präsens	Präteritum	Perfekt
ich	lasse	ließ	habe gelassen
du	lässt	liebst	hast gelassen
er/sie/es	lässt	ließ	hat gelassen
wir	lassen	ließen	haben gelassen
ihr	lasst	liebt	habt gelassen
sie/Sie	lassen	ließen	haben gelassen

ÜBUNG 14:

Beispiel: Ich lasse mein Auto reparieren.

- a) Wir ___ das Fenster öffnen.
- b) Du ___ deine Schwester spielen.
- c) Er ___ den Brief schreiben.
- d) Sie ___ das Buch auf dem Tisch.
- e) Ihr ___ die Kinder fernsehen.
- f) Ich ___ meinen Hund spazieren gehen.
- g) Wir ___ die Wohnung streichen.
- h) Sie ___ den Kuchen essen.
- i) Du ___ die Tür öffnen.

ÜBUNG 15: Setze „lassen“ im **Präteritum** ein.

Beispiel: Ich ließ mein Auto reparieren.

- a) Er ___ das Fenster öffnen.
- b) Du ___ deine Schwester spielen.
- c) Wir ___ das Buch liegen.
- d) Sie ___ den Brief schreiben.
- e) Ich ___ die Kinder fernsehen.
- f) Ihr ___ das Auto waschen.
- g) Sie ___ den Kuchen essen.
- h) Er ___ die Tür öffnen.
- i) Wir ___ das Haus streichen.

REFLEXIVVERBEN

Ich **wasche mich**. → Ich wasche **mich selbst**.

Du **freust dich**. → Du freust **dich selbst**.

sich waschen → Ich wasche **mich**.

sich freuen → Du freust **dich**.

Person	Reflexivpronomen	
ich	mich	sich setzen → Er setzt sich .
du	dich	
er/sie/es	sich	sich ärgern → Wir ärgern uns .
wir	uns	
ihr	euch	sich erinnern → Ihr erinnert euch .
sie/Sie	sich	

Ich ziehe mich an.



ÜBUNG 16:

Beispiel: Ich freue mich (freuen) auf das Wochenende.

- Du ___ (setzen) auf den Stuhl.
- Er ___ (waschen) jeden Morgen.
- Wir ___ (ärgern) über das Wetter.
- Ihr ___ (kämmen) die Haare.
- Sie ___ (entschuldigen) beim Lehrer.
- Ich ___ (ziehen) jeden Tag an.
- Du ___ (interessieren) für Musik.
- Er ___ (erinnern) an den Termin.
- Wir ___ (vorbereiten) auf die Prüfung.

ÜBUNG 17:

Beispiel: Du / freuen / auf das Wochenende → ? **Freust du dich auf das Wochenende?**

- Ihr / setzen / auf die Stühle → ?
- Er / waschen / jeden Morgen → ?
- Wir / ärgern / über das Wetter → ?
- Sie / kämmen / die Haare → ?
- Ich / entschuldigen / beim Lehrer → ?
- Du / anziehen / jeden Tag → ?
- Er / interessieren / für Musik → ?
- Wir / erinnern / an den Termin → ?
- Ihr / vorbereiten / auf die Prüfung → ?

VERBEN MIT PRÄPOSITIONEN (Präpositionalobjekt)

Du wartest **auf** den Bus. **Präpositionen**

Ich denke **an** dich.

Unpersönliches Subjekt

es kommt **auf** ... **an**
es geht **um** ...
es hängt **von** ... **ab**
es liegt **an** ...
es fehlt **an** ...
es mangelt **an** ...
es handelt sich **um** ...

Persönliches Subjekt

warten **auf** (A)
sich freuen **auf** (A)
denken **an** (A)
sich erinnern **an** (A)
sich interessieren **für** (A)
sich bewerben **um** (A)
sich vorbereiten **auf** (A)
hoffen **auf** (A)
sich konzentrieren **auf** (A)
sich ärgern **über** (A)
sprechen **über** (A)
sich entscheiden **für** (A)

sprechen **mit** (D)
träumen **von** (D)
teilnehmen **an** (D)
arbeiten **an** (D)
abhängen **von** (D)
sich bedanken **bei** (D) / **für** (A)
sich entschuldigen **bei** (D) / **für** (A)
helfen **bei** (D)
erzählen **von** (D)
bestehen **aus** (D)
leiden **an** (D)

ÜBUNG 18:

Beispiel: Ich warte **auf** den Bus.

- Sie spricht ___ der Lehrerin.
- Er denkt ___ die Prüfung.
- Wir helfen ___ dem Kollegen.
- Ich interessiere mich ___ Deutsch.
- Sie erinnert sich ___ den Test.
- Er glaubt ___ dem Wetterbericht.

- g) Ich freue mich ___ das Wochenende.
- h) Sie arbeitet ___ einem neuen Projekt.
- i) Wir warten ___ Antwort.
- j) Ich zweifle ___ seiner Idee.
- k) Er beteiligt sich ___ der Diskussion.
- l) Sie bedankt sich ___ die Einladung.
- m) Es hängt ___ dem Erfolg ab.
- n) Er leidet ___ Rückenschmerzen.

ÜBUNG 19:

Beispiel: Freust du **dich** auf den Urlaub?

- a) Erinnerst du ___ an seinen Namen?
- b) Entschuldigt er ___ für den Fehler?
- c) Trefft ihr ___ heute Abend?
- d) Interessieren sie ___ für Sport?
- e) Ärgerst du ___ über das Wetter?
- f) Fühlst du ___ heute besser?
- g) Bereitet ihr ___ auf die Prüfung vor?
- h) Entspannt er ___ nach der Arbeit?
- i) Beeilen wir ___ oder haben wir Zeit?
- j) Freut ihr ___ über das Geschenk?
- k) Verabredet sie ___ mit ihrer Freundin?
- l) Konzentrierst du ___ im Unterricht?
- m) Gewöhnst du ___ an die neue Wohnung?
- n) Meldet er ___ später bei dir?

SUPERLATIV



klein



kleiner



am kleinsten (Superlative)

DEUTSCH EXPRESS A2

1. *am* + Adjektiv + *-sten/-esten*

groß → **am größten** - Mein Bruder ist **am größten**
schnell → **am schnellsten** - Das Auto fährt **am schnellsten**.
alt → **am ältesten** - Ich stehe **am frühesten** auf.

2. *der/die/das* + Adjektiv + *ste/este* + *Nomen*

der größte Baum
die schnellste Bahn
das älteste Haus

Das ist **der beste** Film.
Sie hat **die schönste** Tasche.
Er wohnt in **dem kleinsten** Dorf.

3. *-ste oder -este*

Bei Adjektiven mit **d,t,s,ß,z** *-este*

kalt → am **kältesten**
heiß → am **heißesten**
kurz → am **kürzesten**

4. *Unregelmäßige Superlative*

Positiv	Superlativ
gut	am besten
viel	am meisten
hoch	am höchsten
gern	am liebsten

ÜBUNG 20:

Beispiel: Heute ist der kälteste (kalt) Tag im Winter.

- Das ist der ___ (gut) Film des Jahres.
- Sie läuft ___ (schnell) in der Klasse.
- Dieses Haus ist das ___ (alt) im Dorf.
- Ich stehe ___ (früh) auf.
- Das ist die ___ (teuer) Tasche im Laden.
- Er spricht ___ (laut) von allen.

ÜBUNG 21: am oder der/die/das

- a) Mein Zimmer ist ____ (klein).
- b) Sie hat ____ Kleid im Geschäft. (schön)
- c) Er arbeitet ____ . (viel)
- d) Das ist ____ Weg nach Hause. (kurz)
- e) Ich lerne ____ . (gern)
- f) Das ist ____ Restaurant in der Stadt. (gut)
- g) Heute fahre ich ____ . (langsam)

PRONOMINALADVERBIEN

darauf, davon, damit, dafür, darüber, woran, womit, wofür ...

1. da + Präposition (für Aussagen)

für Dinge, Themen, Situationen (nicht für Personen!)

auf → **darauf**
mit → **damit**
von → **davon**
für → **dafür**
über → **darüber**

Wartest du **auf den Bus**? - Ja, ich warte **darauf**.



Sprecht ihr **über die Prüfung**? - Nein, wir sprechen nicht **darüber**.




2. wo + Präposition (für Fragen)

auf → **worauf**
mit → **womit**
von → **wovon**
für → **wofür**
über → **worüber**

Worauf wartest du? - Ich warte **auf den Bus**.



Worüber sprecht ihr? - **Über die Prüfung**.



ACHTUNG:

Pronominaladverbien benutzt man **für Sachen, nicht für Personen.**

~~Womit sprichst du?~~ – Mit **meinem Freund.** (falsch)

Mit **wem** sprichst du? – Mit meinem Freund. (richtig)

ÜBUNG 22: Fragen.

Beispiel: Worauf wartest du? *warten auf*

- a) _____ sprichst du gerade?
- b) _____ interessierst du dich?
- c) _____ fährst du zur Arbeit?
- d) _____ träumst du oft?
- e) _____ hast du Angst?
- f) _____ freust du dich?
- g) _____ denkst du im Moment?
- h) _____ hörst du Musik?
- i) _____ schreibst du die Notiz?
- j) _____ bereitest du dich vor?
- k) _____ lachst du?
- l) _____ bist du stolz?
- m) _____ wartest du jeden Morgen?

ÜBUNG 23: Aussagen.

Beispiel: Ich warte darauf.

- a) Wir sprechen oft _____.
- b) Sie freut sich sehr _____.
- c) Er interessiert sich _____.
- d) Ich fahre _____ zur Schule.
- e) Wir denken gerade _____.
- f) Ich habe Angst _____.
- g) Er bereitet sich _____ vor.
- h) Sie träumt _____.
- i) Wir lachen _____.
- j) Ich bin stolz _____.
- k) Er schreibt _____ einen Brief.
- l) Ich danke dir _____.

ÜBUNG 24: wo oder da.

- a) _____ wartest du?
- b) Ich freue mich _____.
- c) _____ sprichst du im Unterricht?
- d) Wir denken oft _____.
- e) _____ interessierst du dich?
- f) Er träumt _____.
- g) _____ fährst du heute?
- h) Ich habe Angst _____.
- i) _____ lachst du so viel?
- j) Sie bereitet sich _____ vor.
- k) _____ schreibst du die E-Mail?
- l) Wir sind stolz _____.
- m) _____ kommt das Paket?
- n) Ich spreche _____ nicht gern.
- o) _____ freust du dich am meisten?

ÜBUNG 25:



Beispiel: Worauf / Auf wen wartest du? (der Bus / dein Freund)

- a) _____ sprichst du? (der Lehrer / das Problem)
- b) _____ freust du dich? (der Urlaub / deine Schwester)
- c) _____ denkst du oft? (deine Mutter / die Prüfung)
- d) _____ hat sie Angst? (der Hund / die Spinnen)
- e) _____ interessierst du dich? (Politik / dein Bruder)
- f) _____ lacht ihr? (der Witz / der Mann)
- g) _____ schreibst du die E-Mail? (dein Chef / dein Handy)
- h) Ich warte _____. (meine Freundin / den Termin)
- i) Er spricht _____. (seinen Kollegen / das Projekt)
- j) Sie freut sich _____. (ihr Sohn / das Geschenk)
- k) Wir denken oft _____. (unsere Lehrerin / die Zukunft)
- l) Ich habe Angst _____. (der Arzt / der Test)
- m) Er interessiert sich _____. (Sport / seine Nachbarn)
- n) Sie ist stolz _____. (ihr Vater / ihre Arbeit)

WECHSELPRÄPOSITIONEN (mit Akkusativ und mit Dativ)

Präposition	Frage	Beispiel mit Akkusativ (Wohin?)	Beispiel mit Dativ (Wo?)
an	wo / wohin	Ich hänge das Bild an die Wand .	Das Bild hängt an der Wand .
auf	wo / wohin	Ich lege das Buch auf den Tisch .	Das Buch liegt auf dem Tisch .
in	wo / wohin	Ich gehe in die Schule .	Ich bin in der Schule .
über	wo / wohin	Die Lampe hänge ich über den Tisch .	Die Lampe hängt über dem Tisch .
unter	wo / wohin	Die Katze läuft unter den Tisch .	Die Katze ist unter dem Tisch .
vor	wo / wohin	Er stellt sich vor die Tür .	Er steht vor der Tür .
hinter	wo / wohin	Der Hund läuft hinter das Haus .	Der Hund ist hinter dem Haus .
neben	wo / wohin	Ich setze mich neben den Mann .	Ich sitze neben dem Mann .
zwischen	wo / wohin	Er stellt den Stuhl zwischen die Tische .	Der Stuhl steht zwischen den Tischen .

Manchmal sind diese Präpositionen mit dem Artikel verbunden: **am** > **an**, **dem ans** > **an das**, **im** > **in dem**, **ins** > **in das**, **aufs** > **auf das**, **vors** > **vor da**

WO?



Das Auto fährt *in der Autobahn*.

WOHIN?



Das Auto fährt *in die Autobahn*.

ÜBUNG 26:

Beispiel: Ich lege das Buch **auf den** Tisch. *Wohin? (Akkusativ)*

- a) Das Buch liegt ___ Tisch.
- b) Er hängt das Bild ___ Wand.
- c) Das Bild hängt ___ Wand.
- d) Wir gehen ___ Schule.
- e) Wir sind ___ Schule.
- f) Die Katze läuft ___ Sofa.
- g) Die Katze schläft ___ Sofa.
- h) Stell dich bitte ___ Tür.
- i) Er steht ___ Tür.
- j) Ich setze mich ___ Frau.
- k) Ich sitze ___ Frau.
- l) Der Vogel fliegt ___ Haus.
- m) Der Vogel ist ___ Haus.
- n) Der Stuhl steht ___ Tischen.

ÜBUNG 27:

Beispiel: Wohin legst du dein Handy? Auf den Tisch.

- a) Wo liegt dein Handy? → _____
- b) Wohin hängst du deine Jacke? → _____
- c) Wo hängt deine Jacke? → _____
- d) Wohin setzt sich der Mann? → _____
- e) Wo sitzt der Mann? → _____
- f) Wohin stellt sie den Stuhl? → _____

- g) Wo steht der Stuhl? → _____
- h) Wohin geht ihr nach dem Unterricht? → _____
- i) Wo seid ihr jetzt? → _____
- j) Wohin fährt das Auto? → _____
- k) Wo fährt das Auto? → _____
- l) Wohin legt das Kind den Ball? → _____
- m) Wo ist der Ball? → _____
- n) Wohin stellt der Kellner das Glas? → _____

ÄNLICHE VERBEN

1. setzen – sitzen

Ich **setze** das Kind auf den Stuhl. **Bewegung.** Akkusativ.

Das Kind **sitzt** auf dem Stuhl. **Position.** Dativ.

ÜBUNG 28:

- a) Ich ___ mich auf den Stuhl.
- b) Das Baby ___ im Kinderwagen.
- c) Der Lehrer ___ die Schüler nach vorne.
- d) Wir ___ im Café.
- e) Sie ___ sich neben mich.
- f) Wo ___ du gerade?
- g) Bitte ___ dich hierhin.
- h) Die Katze ___ auf dem Sofa.
- i) Er ___ das Kind auf seinen Schoß.
- j) Alle ___ im Wartezimmer.

2. hängen – hängen

hängen (etwas hängen) = **aufhängen** (Bewegung)

hängen (hängen) = **in hängender Position sein** (Zustand)

Ich **hänge** das Bild an die Wand. Akkusativ.

Das Bild **hängt** an der Wand. Dativ.

ÜBUNG 29:

- a) Ich ___ die Jacke an den Haken.
- b) Die Jacke ___ im Schrank.
- c) Wir ___ die Lampen an die Decke.
- d) Das Bild ___ schief.
- e) Er ___ den Mantel auf.
- f) Meine Schlüssel ___ an der Tasche.

- g) Sie ___ die Wäsche nach draußen.
- h) Die Uhr ___ über der Tür.
- i) Ich ___ das Poster ins Zimmer.
- j) Die Tasche ___ am Stuhl.

3. stellen – stehen

stellen = aufrecht platzieren (Bewegung)

stehen = aufrecht sein (Zustand)

*Ich **stelle** die Flasche auf den Tisch. Akkusativ.*

*Die Flasche **steht** auf dem Tisch. Dativ.*

ÜBUNG 30:

- a) Ich ___ das Glas auf den Tisch.
- b) Das Glas ___ neben dem Teller.
- c) Er ___ den Stuhl in die Ecke.
- d) Die Kinder ___ vor der Schule.
- e) Wir ___ die Kiste vor die Tür.
- f) Der Automat ___ im Flur.
- g) Sie ___ die Blumen ins Fenster.
- h) Die Blumen ___ in der Vase.
- i) Bitte ___ dich hierhin.
- j) Das Auto ___ vor dem Haus.

4. legen – liegen

legen = hinlegen / horizontal platzieren (Bewegung)

liegen = in horizontaler Position sein (Zustand)

*Ich **lege** das Buch auf den Tisch. Akkusativ.*

*Das Buch **liegt** auf dem Tisch. Dativ.*

ÜBUNG 31:

- a) Ich ___ mein Handy aufs Bett.
- b) Das Handy ___ auf dem Kissen.
- c) Er ___ sich ins Bett.
- d) Wir ___ die Decke auf den Boden.
- e) Die Tasche ___ unter dem Tisch.
- f) Sie ___ das Baby ins Bett.
- g) Das Dorf ___ in den Bergen.
- h) Ich ___ die Karten auf den Tisch.
- i) Die Schlüssel ___ in der Küche.
- j) Er ___ sich kurz hin.

5. stecken – stecken

stecken = hineinstecken / hineinbringen

stecken = drin sein / festsitzen

Ich **stecke** den Schlüssel ins Schloss. *Akkusativ.*

Der Schlüssel **steckt** im Schloss. *Dativ.*

ÜBUNG 32:

- a) Ich ___ den Brief in den Umschlag.
- b) Der Brief ___ im Umschlag.
- c) Er ___ das Handy in die Tasche.
- d) Das Geld ___ in der Schublade.
- e) Sie ___ den Stift in die Tasche.
- f) Der Stift ___ in der Jacke.
- g) Ich ___ den USB-Stick in den Computer.
- h) Der USB-Stick ___ im Laptop.
- i) Warum ___ deine Hand im Loch?
- j) Die Karte ___ in meinem Buch.

Konjunktiv II (würde / hätte / wäre / Modalverben)

Person	würde (machen)	sein → wäre	haben → hätte
ich	würde (machen)	wäre	hätte
du	würdest (machen)	wär(e)st	hättest
er / sie / es	würde (machen)	wäre	hätte
wir	würden (machen)	wären	hätten
ihr	würdet (machen)	wär(e)t	hättet
sie / Sie	würden (machen)	wären	hätten

Wünsche

Ich wäre gern reich. (*Jetzt bin ich aber nicht.*)

Höfliche Bitten

Würden Sie mir bitte helfen?

Irreale Situationen

Wenn ich mehr Zeit hätte, würde ich mehr lesen.

Vorschläge & Träume

Wir würden gern um die Welt reisen.

sein → wäre

haben → hätte

alle anderen Verben → würde + Infinitiv

ÜBUNG 33:

Beispiel: Ich **hätte** gern mehr Zeit.

- a) Wenn ich reich ____, ____, ich ein großes Haus kaufen.
- b) Er ____, dir helfen, wenn er hier ____,.
- c) Wir ____, glücklicher, wenn wir weniger Stress ____,.
- d) ____, du heute Zeit für mich?
- e) Wenn sie krank ____, ____, sie zu Hause bleiben.
- f) Ich ____, gern nach Japan reisen.
- g) Wenn er mehr lernen ____, ____, er bessere Noten.
- h) Wir ____, gern am Meer wohnen.
- i) Wenn ich du ____, ____, ich das machen.

ÜBUNG 34:

Beispiel: (mehr Geld / reisen)

Wenn ich mehr Geld hätte, würde ich reisen.

- a) (mehr Zeit / Deutsch lernen)
- b) (nicht regnen / spazieren gehen)
- c) (er hier sein / wir uns freuen)
- d) (du krank sein / zu Hause bleiben)
- e) (sie mehr Mut haben / den Job wechseln)
- f) (wir Urlaub haben / ans Meer fahren)
- g) (ich du sein / anders entscheiden)
- h) (er mehr schlafen / nicht so müde sein)
- i) (wir ein Auto haben / öfter besuchen)
- j) (sie hier sein / alles einfacher sein)

Infinitiv	Konjunktiv II
können	könnte
müssen	müsste
wollen	wollte
sollen	sollte
dürfen	dürfte
mögen	möchte

Ich **könnte** dir helfen.

Du **solltest** mehr lernen.

Ich **möchte** einen Kaffee.

Wir **müssten** jetzt gehen.

RELATIVSÄTZE

Relativsätze mit Relativpronomen

Verb am Ende



Relativsätze sind **Nebensätze**, die **ein Nomen genauer beschreiben**.

Sie beantworten oft: *Welche? Was für eine? Welcher?*

Beispiel:

Relativpronomen



Das ist der Hund, **der** laut bellt.

Relativpronomen sind Wörter wie:
der, die, das, den, dem, deren, dessen, welche(r/s)

ACHTUNG:

Der Relativsatz wird **durch Kommas(,) abgetrennt**

*Das ist die Frau, **die** dort steht.*

Das Relativpronomen richtet sich nach:

- **Geschlecht und Zahl** des Nomens
- **Fall (Nominativ, Akkusativ, Dativ, Genitiv)** im Relativsatz

*Das ist der Mann. Ich kenne **den** Mann.*

*Das ist der Mann, **den** ich kenne. (Akkusativ)*

Nomen	Relativpronomen
der Mann	der / den / dem
die Frau	die / der
das Kind	das / dem

ÜBUNG 35:

Beispiel: Das ist der Mann. Er wohnt hier. - Das ist der Mann, **der** hier wohnt.

- Das ist die Frau. Sie arbeitet im Büro.
- Ich habe einen Hund. Er ist sehr klein.

- c) Das ist das Buch. Ich lese das Buch.
- d) Sie kennt den Mann. Der Mann fährt den Bus.
- e) Wir sehen ein Kind. Das Kind spielt im Park.
- f) Das ist der Lehrer. Er erklärt die Grammatik.
- g) Ich kaufe den Apfel. Der Apfel ist rot.
- h) Das ist die Schule. Ich gehe in diese Schule.
- i) Sie hat eine Freundin. Die Freundin wohnt in Köln.
- j) Ich mag den Film. Der Film läuft heute im Kino.

ÜBUNG 36: Setze *der, die, das, dem, den* richtig ein.

Beispiel: Das ist der Mann, der hier arbeitet.

- a) Ich habe ein Buch, ___ sehr spannend ist.
- b) Das ist die Frau, ___ ich kenne.
- c) Wir sehen den Hund, ___ laut bellt.
- d) Sie hat ein Kind, ___ gern malt.
- e) Das ist der Freund, ___ ich helfe.
- f) Ich mag die Stadt, ___ sehr schön ist.
- g) Das ist das Auto, ___ er kauft.
- h) Sie sucht den Lehrer, ___ ihr hilft.
- i) Ich kenne eine Frau, ___ in Berlin wohnt.

Ein Relativsatz steht oft **direkt nach dem Nomen**, das er beschreibt.
Manchmal ist dieses Nomen **in der Mitte** eines Satzes – dann steht auch der **Relativsatz in der Mitte**.

ACHTUNG: Der Relativsatz wird **immer mit Kommas(,) eingeschlossen**.

Der Mann, der dort steht, ist mein Lehrer.

Hauptsatz: Der Mann ist mein Lehrer.

Relativsatz: der dort steht

→ Der Relativsatz steht **in der Mitte**, weil danach der Satz weitergeht: *ist mein Lehrer*.

ÜBUNG 37:

Beispiel: Die Frau ist meine Nachbarin. Sie wohnt neben mir.

Die Frau, **die neben mir wohnt**, ist meine Nachbarin.

- a) Der Hund, **der im Park spielt**, ist süß.
- b) Das Buch, **das ich lese**, ist interessant.
- c) Der Lehrer, **der Deutsch unterrichtet**, ist krank.
- d) Das Kind, **das blondes Haar hat**, spielt draußen.
- e) Die Schule, **in die ich gehe**, ist neu.
- f) Der Film, **den wir gesehen haben**, war spannend.
- g) Die Freundin, **die in Berlin wohnt**, kommt heute.
- h) Das Auto, **das er kauft**, ist sehr teuer.
- i) Der Mann, **den ich oft besuche**, ist mein Onkel.

Relativsätze mit Präpositionen + Relativpronomen

Manchmal gehört zum Verb im Relativsatz aber eine **Präposition** (mit, auf, für, über, an...)

Dann steht die Präposition **vor dem Relativpronomen**.

Beispiel:

*Das ist der Freund, **mit dem** ich gesprochen habe.*

*Das ist das Buch, **über das** wir geredet haben.*

ÜBUNG 38:

Beispiel: Das ist der Lehrer, bei dem ich viel gelernt habe.

- a) Das ist die Freundin, ___ er oft spricht.
- b) Hier ist das Buch, ___ wir gestern geredet haben.
- c) Das ist der Stuhl, ___ ich immer sitze.
- d) Das ist die Stadt, ___ ich geboren wurde.
- e) Das ist der Film, ___ wir uns freuen.
- f) Das ist die Frau, ___ er seit Jahren arbeitet.
- g) Hier ist das Thema, ___ alle diskutieren.
- h) Das ist das Kind, ___ sie sich kümmert.
- i) Das ist der Mann, ___ ich das Auto gekauft habe.

ÜBUNG 39:

Beispiel: Ich kenne den Mann. Ich arbeite mit dem Mann.

Ich kenne den Mann, **mit dem ich arbeite.**

- a) Das ist die Frau. Ich habe mit der Frau gesprochen.
- b) Ich suche das Buch. Wir haben über das Buch gelernt.
- c) Das ist der Freund. Ich warte auf den Freund.
- d) Das ist die Stadt. Ich wohne in der Stadt.
- e) Ich mag den Lehrer. Ich lerne viel von dem Lehrer.
- f) Das ist der Tisch. Wir sitzen an dem Tisch.
- g) Das ist das Thema. Alle interessieren sich für das Thema.
- h) Ich kenne die Kollegin. Ich arbeite mit der Kollegin.
- i) Das ist der Film. Wir sprechen über den Film.
- j) Das ist das Kind. Sie kümmert sich um das Kind.

PRÄTERRITUM (IMPERFEKT) *Vergangenheitsform.*

Heute: Ich **gehe** zur Schule.

Vergangenheit (Präteritum): Ich **ging** zur Schule.

Schwache Verben (regelmäßig)

Stamm + **-te** + Endung

Infinitiv **Präteritum**
↓ ↓
machen → mach-te
lernen → lern-te

Person	machen	lernen
ich	machte	lernte
du	machtetest	lerntest
er/sie/es	machte	lernte
wir	machten	lernten
ihr	machtet	lerntet
sie/Sie	machten	lernten

ÜBUNG 40:

Beispiel: Gestern **arbeitete** ich zu Hause. (arbeiten)

- a) Letzte Woche _____ wir viel für die Prüfung. (lernen)
- b) Als Kind _____ ich jeden Tag im Park. (spielen)
- c) Er _____ seine Großeltern am Sonntag. (besuchen)
- d) Wir _____ einen neuen Computer. (kaufen)
- e) Sie _____ die Lehrerin etwas. (fragen)
- f) Ihr _____ lange Musik. (hören)
- g) Ich _____ in Berlin. (wohnen)
- h) Die Kinder _____ auf der Party. (tanzen)
- i) Er _____ seine Hausaufgaben. (machen)

ÜBUNG 41:

Beispiel: wir / lernen / Deutsch/gestern Wir lernten gestern Deutsch.

- a) sie / spielen / im Garten
- b) er / besuchen / seinen Freund
- c) ihr / tanzen / auf der Party
- d) ich / kaufen / ein Buch
- e) wir / hören / Musik
- f) sie / wohnen / in einer kleinen Stadt
- g) er / fragen / den Lehrer
- h) ich / machen / einen Fehler

Starke Verben (Unregelmäßige)

Vokal ändert sich oft, **keine -te-Endung**

gehen → ging
kommen → kam
sehen → sah
finden → fand

Infinitiv	ich	du	er/sie/es	wir	ihr	sie/Sie
gehen	ging	gingst	ging	gingen	gingt	gingen
kommen	kam	kamst	kam	kamen	kamt	kamen
sehen	sah	sahst	sah	sahen	saht	sahen
finden	fand	fandst	fand	fanden	fandet	fanden

ÜBUNG 42:

Beispiel: Gestern ging ich sehr früh nach Hause. (gehen)

- a) Letzte Woche _____ er seine alte Freundin. (treffen)
- b) Wir _____ einen interessanten Film. (sehen)
- c) Das Kind _____ ein großes Eis. (essen)
- d) Ich _____ mit dem Bus zur Schule. (fahren)
- e) Sie _____ ein gutes Buch. (lesen)
- f) Er _____ seinen Schlüssel nicht. (finden)
- g) Wir _____ dem Lehrer eine Frage. (geben)
- h) Ich _____ ein Glas Wasser. (trinken)
- i) Der Mann _____ das rote Auto. (nehmen)

ÜBUNG 43:

Beispiel: wir / kommen / sehr spät / nach Hause Wir kamen sehr spät nach Hause.

- a) sie / sehen / einen Vogel
- b) er / essen / eine Pizza
- c) ich / fahren / nach Berlin
- d) wir / finden / den Weg nicht
- e) sie / lesen / ein Buch
- f) er / trinken / einen Kaffee
- g) ich / nehmen / den Bus
- h) wir / geben / dem Kind ein Geschenk

PLUSQUAMPERFEKT

Das **Plusquamperfekt** benutzt man, wenn man über **etwas spricht, das vor einem anderen Ereignis in der Vergangenheit passiert ist.**

haben / sein im Präteritum + Partizip II

haben → hatte

sein → war

Beispiele:

ich **hatte** gemacht

ich **war** gegangen

DEUTSCH EXPRESS A2

*Ich war müde, weil ich schlecht **geschlafen hatte**.*

(**Erst:** schlecht schlafen → **Dann:** müde sein)

*Der Zug fuhr ab, nachdem ich **eingestiegen war**.*

(**Erst:** einsteigen → **Dann:** Zug fährt ab)

*Ich konnte den Film nicht sehen, weil ich ihn schon **gesehen hatte**.*

Plusquamperfekt = etwas war schon passiert, bevor etwas anderes passiert ist.

ÜBUNG 44:

Beispiel: Ich war hungrig, weil ich nichts (essen) **gegessen hatte**.

- a) Der Film war langweilig, weil ich ihn schon (sehen) _____.
- b) Sie war traurig, weil ihr Hund (sterben) _____.
- c) Wir konnten nicht fahren, weil das Auto kaputt (gehen) _____.
- d) Er war nervös, weil er die Prüfung nicht (lernen) _____.
- e) Ich habe den Bus verpasst, weil ich zu spät (aufstehen) _____.
- f) Sie war froh, weil sie die Arbeit schon (machen) _____.
- g) Wir waren müde, weil wir lange (arbeiten) _____.
- h) Er konnte nicht schwimmen, weil er es nie (lernen) _____.
- i) Ich habe den Schlüssel nicht gefunden, weil ich ihn verloren (haben) _____.

ÜBUNG 45:

Beispiel: (sie / glücklich sein / Prüfung bestehen) Sie **war** glücklich, weil sie die Prüfung **bestanden hatte**.

- a) (wir / nicht essen können / kein Geld haben)
- b) (er / zu spät kommen / Bus verpassen)
- c) (ich / Film nicht verstehen / nicht gut zuhören)
- d) (sie / weinen / ihr Freund gehen)
- e) (wir / nicht lernen müssen / schon alles lernen)
- f) (er / Angst haben / etwas Komisches sehen)
- g) (ich / nicht fahren / Auto kaputt gehen)
- h) (sie / sich freuen / Geschenk bekommen)
- i) (wir / müde sein / die ganze Nacht arbeiten)

UNBESTIMMTE PRONOMEN UND ARTIKEL

Artikel stehen **vor Nomen** → *ein Mann, eine Frau*

Pronomen stehen **allein** → *einer, jemand, etwas*

Kasus	Artikel + Nomen	Pronomen (allein)
Nominativ	ein Mann / eine Frau / ein Kind	einer / eine / eins
Akkusativ	einen Mann / eine Frau / ein Kind	einen / eine / eins
Dativ	einem Mann / einer Frau / einem Kind	einem / einer / einem
Genitiv	eines Mannes / einer Frau / eines Kindes	eines / einer / eines

Wichtige unbestimmte Pronomen (nicht dekliniert wie „ein“)

Diese stehen **allein**, ohne Nomen:

Pronomen	Bedeutung	Beispiel
jemand	eine Person	Jemand klopft.
niemand	keine Person	Niemand kommt.
etwas	eine Sache	Ich möchte etwas trinken.
nichts	keine Sache	Ich sehe nichts .
alles	alle Sachen	Alles ist gut.
alle	alle Personen	Alle sind da.
man	allgemeine Person	Man lernt Deutsch.

ÜBUNG 46:

Beispiel: Siehst du eine Frau? Ja, ich sehe **eine**.

- Hast du ein Auto? Ja, ich habe _____.
- Kaufst du eine Tasche? Ja, ich kaufe _____.
- Kennst du einen Lehrer? Ja, ich kenne _____.
- Triffst du eine Freundin? Ja, ich treffe _____.
- Brauchst du einen Stift? Ja, ich brauche _____.
- Gibt es ein Problem? Ja, es gibt _____.

- g) Hilfst du einem Kind? Ja, ich helfe _____.
- h) Suchst du einen Job? Ja, ich suche _____.
- i) Möchtest du ein Eis? Ja, ich möchte _____.

ÜBUNG 47:

Beispiel: Siehst du einen Arzt? Nein, ich sehe **keinen**.

- a) Hast du eine Idee? Nein, ich habe _____.
- b) Trinkst du einen Kaffee? Nein, ich trinke _____.
- c) Brauchst du einen Termin? Nein, ich brauche _____.
- d) Kennst du eine Lösung? Nein, ich kenne _____.
- e) Findest du einen Parkplatz? Nein, ich finde _____.
- f) Gibt es ein Problem? Nein, es gibt _____.
- g) Hilfst du einer Nachbarin? Nein, ich helfe _____.
- h) Hörst du ein Geräusch? Nein, ich höre _____.
- i) Möchtest du eine Suppe? Nein, ich möchte _____.

DEMONSTRATINARTIKEL UND DEMONSTRATIVPRONOMEN

dieser, diese, dieses, diese



jener, jene, jenes (*seltener*)

Sie zeigen auf **eine bestimmte Person oder Sache**.

1. Demonstrativartikel

stehen **vor einem Nomen**
das Nomen kommt **danach**

Form: **dieser/diese/dieses + Nomen**

DEUTSCH EXPRESS A2

Beispiele:

- **Dieser** Hund ist süß.
- **Diese** Tasche ist teuer.
- **Dieses** Auto ist neu.
- **Diese** Bücher sind interessant.

Hier sind „dieser, diese, dieses“ **Artikel**, weil ein Nomen folgt (*Hund, Tasche, Auto, Bücher*).

2. Demonstrativpronomen

stehen **allein**

sie **ersetzen das Nomen**

Beispiele:

- Welcher Hund ist süß? – **Dieser**.
- Ich nehme die Tasche. – **Diese**.
- Ist das dein Auto? – **Dieses** ist meins.
- Welche Bücher magst du? – **Diese**.

Hier sind sie **Pronomen**, weil **kein Nomen** mehr kommt.

Nominativ (Wer? Was?)

	maskulin	feminin	neutral	plural
Form	dieser	diese	dieses	diese
Beispiel Artikel	dieser Mann	diese Frau	dieses Kind	diese Leute
Beispiel Pronomen	dieser	diese	dieses	diese

Akkusativ (Wen? Was?)

	maskulin	feminin	neutral	plural
Form	diesen	diese	dieses	diese
Beispiel Artikel	diesen Mann	diese Frau	dieses Kind	diese Leute
Beispiel Pronomen	diesen	diese	dieses	diese

Dativ (Wem?)

	maskulin	feminin	neutral	plural
Form	diesem	dieser	diesem	diesen
Beispiel Artikel	diesem Mann	dieser Frau	diesem Kind	diesen Leuten
Beispiel Pronomen	diesem	dieser	diesem	diesen

ÜBUNG 48:

Beispiel: Dieser Mann arbeitet hier.

- Ich mag ___ Film sehr.
- ___ ist mein Lieblingslied.
- Kannst du mir mit ___ Aufgabe helfen?
- ___ Blumen sind schön.
- Ich nehme ___, nicht das andere.
- Wir wohnen in ___ Haus.
- ___ Frau dort ist meine Chefin.
- Er spricht mit ___ Lehrer.
- ___ gefallen mir besser.

ÜBUNG 49: Artikel oder Pronomen?

- ___ Tasche ist sehr teuer.
- Welche Tasche möchtest du? – ___ .
- Ich kenne ___ Mann nicht.
- ___ sind meine Freunde.
- Mit ___ Kind spiele ich oft.
- Welches Auto ist deins? – ___ dort.
- ___ Blumen kaufe ich für meine Mutter.
- Ich finde ___ interessanter.
- ___ Haus wurde 1900 gebaut.
- Wem gehört das Buch? – ___ hier.

NEBENSATZ MIT DAMIT UND UM...ZU

	um ... zu	damit
Person(en)	gleiche Person	verschiedene Personen
Verbform	Infinitiv + zu	konjugiertes Verb im Nebensatz
Beispiel	Ich lerne, um zu arbeiten.	Ich erkläre, damit du es verstehst.

Achtung: in Infinitivgruppen mit „um ... zu“/„ohne ... zu“ / „anstatt ... zu“: + **Modalverb** gilt eine **besondere Regel**:

- Das **Modalverb** steht **am Ende der Infinitivgruppe**, mit „zu“ **VOR dem Modalverb**.
- Das Hauptverb bleibt **im Infinitiv**.

Beispiele:

1. Ich lerne Deutsch, **um in Deutschland arbeiten zu können**.
 - „arbeiten“ = Hauptverb
 - „können“ = Modalverb
 - „zu“ → vor Modalverb → **korrekt**
2. Sie spart Geld, **um sich ein Auto leisten zu können**.

ÜBUNG 50:

Beispiel: Ich lerne Deutsch, ___ ich in Deutschland arbeiten kann.
Ich lerne Deutsch, **um** in Deutschland arbeiten **zu** können. (*gleiche Person*)

- a) Sie macht das Fenster auf, ___ die Kinder frische Luft bekommen.
- b) Wir gehen früh ins Bett, ___ wir morgen fit sind.
- c) Er gibt ihr das Buch, ___ sie die Geschichte lesen kann.
- d) Ich spare Geld, ___ mir ein neues Fahrrad kaufen kann.
- e) Du schreibst alles auf, ___ du nichts vergisst.
- f) Sie fährt langsam, ___ die Katze die Straße überqueren kann.
- g) Ich treibe Sport, ___ gesund zu bleiben.
- h) Wir helfen unseren Freunden, ___ sie die Prüfung bestehen.
- i) Er stellt den Wecker, ___ er morgens rechtzeitig aufsteht.

FUTUR I



☐ für **Pläne / Vorhersagen**
→ **Morgen werde** ich meine Oma **besuchen**.

☐ für **Vermutungen** (jetzt oder Zukunft)
→ Er ist nicht da. Er **wird** zu Hause **sein**.

werden + Infinitiv

Person	werden	Beispiel: lernen
ich	werde	ich werde lernen
du	wirst	du wirst lernen
er/sie/es	wird	er wird lernen
wir	werden	wir werden lernen
ihr	werdet	ihr werdet lernen
sie/Sie	werden	sie werden lernen

Das Verb im **Infinitiv** kommt **am Ende**:

- Ich werde heute **arbeiten**.
- Wir werden morgen **kommen**.

ÜBUNG 51:

Beispiel: Ich ___ (lernen) Deutsch. → Ich **werde lernen** Deutsch.

- Morgen ___ ich (reisen) nach Wien.
- Nächste Woche ___ wir (sehen) einen Film.
- Er ___ (kaufen) ein neues Auto.
- Du ___ (schreiben) eine E-Mail an deine Freundin.
- Sie ___ (kochen) das Abendessen.
- Ich ___ (besuchen) meine Großeltern.
- Wir ___ (spielen) Fußball im Park.
- Ihr ___ (lernen) für die Prüfung.
- Sie ___ (arbeiten) morgen im Büro.
- Du ___ (anrufen) deine Eltern später.

ÜBUNG 52: *Richtig oder falsch?*

Beispiel: Du wird morgen arbeiten. **F du wirst**

- Wir werden nach Berlin fahren.
- Er werde einen Kuchen backen.
- Ihr werdet nächste Woche Urlaub machen.
- Sie wird heute ein Buch lesen.
- Ich werden Deutsch lernen.
- Du wirst morgen früh aufstehen.
- Wir wird heute Abend fernsehen.
- Sie werden morgen Freunde treffen.

